

## GESCHÄFTSSTELLE

Drs. 9017-21  
Köln 07 04 2021

## EXZELLENZSTRATEGIE

# Datenschutzinformationen zur Einzelevaluation der Exzellenz- universitäten und -verbände

**Stand: April 2021**

Der Wissenschaftsrat nimmt den Schutz personenbezogener Daten und deren vertrauliche Behandlung sehr ernst. Wir informieren Sie daher hiermit über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Einzelevaluation der Exzellenzuniversitäten und -verbände und die Ihnen zustehenden Rechte. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen der anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzrechts, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (nachfolgend „DSGVO“) und des Bundesdatenschutzgesetzes („BDSG“).

## I. NAMEN UND KONTAKTDATEN DES VERANTWORTLICHEN SOWIE KONTAKTDATEN DER DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

### I.1 Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Geschäftsstelle des Wissenschaftsrats  
Scheidtweilerstraße 4  
50933 Köln  
Deutschland  
Telefon +49 (0)221 3776-0  
post@wissenschaftsrat.de

Die Geschäftsstelle des Wissenschaftsrats führt das Verfahren für die Förderlinie Exzellenzuniversitäten nach Maßgabe der „Verwaltungsvereinbarung Exzellenzstrategie zwischen Bund und Ländern gemäß Artikel 91b Absatz 1 des Grundgesetzes zur Förderung von Spitzenforschung an Universitäten – ‚Exzellenzstrategie‘ – vom 19. Oktober 2016“ durch.

**I.2 Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie wie folgt:**

Dr. Veronika Khlavna  
Scheidtweilerstraße 4  
50933 Köln  
Telefon +49 (0)221 3776-270  
Khlavna@wissenschaftsrat.de

**II. WAS IST GEGENSTAND DES DATENSCHUTZES?**

---

Gegenstand des Datenschutzes sind personenbezogene Daten. Dies sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (sog. betroffene Person) beziehen. Hierunter fallen z. B. Angaben wie Name, postalische Adresse, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer.

**III. WELCHE MEINER PERSONENBEZOGENEN DATEN WERDEN VERARBEITET?**

---

Im Rahmen der Einzelevaluation der Exzellenzuniversitäten und -verbände verarbeiten wir nur die personenbezogenen Daten von Ihnen, die mit der Einzelevaluation im Zusammenhang stehen.

Dies können im Einzelnen insbesondere jene Daten sein, die wir durch Einreichung der Selbstberichte der Universitäten und Verbände erhalten (vgl. Tabelle 1–23 des „Leitfadens zur Einzelevaluation der Exzellenzuniversitäten und -verbände“):

- \_ Drittmiteleinahmen je Fächergruppe (Tabelle 3); Berufungen von Professorinnen und Professoren (Tabelle 4); Professorinnen und Professoren nach Fakultäten (Tabelle 5); Neuberufungen an die antragstellende Universität (Tabelle 6); Wissenschaftliches und künstlerisches Personal – ohne Professuren (Tabelle 7 und 16); Doktorandinnen und Doktoranden sowie Nachwuchsgruppenleitungen (Tabelle 8 und 17); Abgeschlossene Promotionen (Tabelle 10); Drittmittelfinanzierte Projekte, Preise und Auszeichnungen (Tabelle 11)
- \_ Kurzdarstellungen der profilbildenden Forschungsbereiche (Beteiligte Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen: Titel, Vorname, Nachname, Disziplin, Fakultät; Externe Kooperationspartner und -Kooperationspartnerinnen: Name der Einrichtung und Namen der beteiligten Personen; Fördersumme; Publikationen inkl. Autorinnen und Autoren; wissenschaftliche Erfolge) (Tabelle 12)

3 | 8

\_ Professorinnen und Professoren, finanziert aus Mitteln der Förderlinie Exzellenzuniversitäten (Tabelle 15)

Es werden keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten gemäß Artikel 9 Absatz 1 DSGVO verarbeitet.

#### **IV. WELCHE ZWECKE WERDEN MIT DER VERARBEITUNG MEINER PERSONENBEZOGENEN DATEN VERFOLGT UND AUF WELCHER RECHTSGRUNDLAGE ERFOLGT DIESE?**

Im Folgenden geben wir Ihnen einen Überblick über die Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Einzelevaluation der Exzellenzuniversitäten und -verbünde:

##### **IV. 1 Datenverarbeitung zur Durchführung des Evaluationsverfahrens**

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten für die Einzelevaluation der Exzellenzuniversitäten und -verbünde. Die Verarbeitung dient insoweit insbesondere folgenden Zwecken:

- \_ Evaluation der Exzellenzuniversitäten und -verbünde, insbesondere der eingereichten Selbstberichte
- \_ Administration des Programms Exzellenzstrategie
- \_ Betreuung der geförderten Einrichtungen
- \_ Transparenz und Standardbildung im Evaluationsverfahren
- \_ Kommunikation mit Kontaktpersonen der Exzellenzuniversitäten und -verbünde
- \_ Begutachtung/Bewertung der Exzellenzuniversitäten und -verbünde
- \_ Erstellung von Evaluationsberichten
- \_ Erstellung des Berichts über die Erfahrungen mit den Förderlinien durch das Expertengremium zur Vorlage bei der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz

Die Programmdurchführung durch den Wissenschaftsrat erfolgt auf Grundlage der „Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern gemäß Artikel 9 1b Absatz 1 des Grundgesetzes zur Förderung von Spitzenforschung an Universitäten –

„Exzellenzstrategie“ – vom 19. Oktober 2016“. Diese legt die Durchführung der Programmadministration durch den Wissenschaftsrat für die Förderlinie Exzellenzuniversitäten fest.

Insoweit ist die Datenverarbeitung für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt und erfolgt somit auf Basis des Artikels 6 Absatz 1 Buchstabe e) DSGVO. Darüber hinaus erfolgt die Datenverarbeitung auf Basis Ihres (Arbeits-)Vertrags mit der evaluierten Exzellenzuniversität oder dem Exzellenzverbund und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b) DSGVO.

#### **IV.2 Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen**

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten ebenfalls zur Wahrung unserer berechtigten Interessen, insbesondere zum Schutz und zur Sicherheit unserer IT-Anwendungen und -infrastruktur. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur dann, wenn wir nach Abwägung unserer Interessen an der Durchführung der Verarbeitung mit Ihren möglicherweise entgegenstehenden Interessen, Grundrechten und -freiheiten davon ausgehen, dass unsere Interessen überwiegen. Unsere berechtigten Interessen liegen hierbei in der Verfolgung der vorgenannten Zwecke. Die Datenverarbeitung erfolgt dabei auf der Basis des Artikels 6 Absatz 1 Buchstabe f) DSGVO.

#### **V. WOHER ERHÄLT DER WISSENSCHAFTSRAT MEINE PERSONENBEZOGENEN DATEN?**

---

Sofern wir nicht ausnahmsweise personenbezogene Daten direkt von Ihnen erhalten, beziehen wir Ihre personenbezogenen Daten aus den eingereichten Selbstberichten der Exzellenzuniversitäten und -verbünde.

#### **VI. ERFOLGT EINE AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG ODER EIN PROFILING?**

---

Wir verwenden weder eine automatisierte Entscheidungsfindung noch ein Profiling gemäß Artikel 22 DSGVO.

#### **VII. WER HAT ZUGRIFF AUF MEINE PERSONENBEZOGENEN DATEN UND WELCHE EMPFÄNGERINNEN UND EMPFÄNGER ERHALTEN DIESE?**

---

Innerhalb der Geschäftsstelle des Wissenschaftsrats haben auf Ihre personenbezogenen Daten nur Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Zugriff, die einen solchen Zugriff zur Erfüllung ihrer Funktionen oder Aufgaben zwingend benötigen.

Zur Durchführung des Evaluationsverfahrens erhalten zudem das Expertengremium Exzellenzstrategie sowie die Exzellenzkommission und externe Gutachterinnen und Gutachter Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten.

Darüber hinaus setzen wir Dienstleister als sog. Auftragsverarbeiter ein, die mit der Bereitstellung, dem Hosting oder der Wartung unserer IT-Systeme betraut sind. Diese Auftragsverarbeiter werden von uns sorgfältig ausgewählt und regelmäßig überprüft, um sicherzugehen, dass Ihre personenbezogenen Daten in guten Händen sind. Die Dienstleister dürfen Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich zu den von uns vorgegebenen Zwecken verarbeiten.

---

#### **VIII. IST EINE ÜBERMITTLUNG MEINER PERSONENBEZOGENEN DATEN IN DRITTLÄNDER BEABSICHTIGT?**

---

Im Rahmen der Einzelevaluation der Exzellenzuniversitäten und -verbände erfolgt ggf. eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Gutachterinnen und Gutachter sowie an Mitglieder des Expertengremiums im Programm Exzellenzstrategie und IT-Dienstleister, deren Sitz oder deren Ort der Datenverarbeitung nicht in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum gelegen ist. Hierbei stellen wir vor der Übermittlung sicher, dass außerhalb von gesetzlich erlaubten Ausnahmefällen bei der Empfängerin bzw. dem Empfänger ein angemessenes Datenschutzniveau besteht (z. B. durch einen Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission oder die Vereinbarung sogenannter EU-Standarddatenschutzklauseln der Europäischen Kommission).

---

#### **IX. WIE LANGE WERDEN MEINE PERSONENBEZOGENEN DATEN GESPEICHERT?**

---

Wir löschen die Daten, wenn sie für die von uns verfolgten Zwecke der Durchführung der Einzelevaluationen der Exzellenzuniversitäten und -verbände nicht mehr erforderlich sind und keine anderweitigen Rechtsgrundlagen, insbesondere gesetzliche oder vertragliche Aufbewahrungsfristen, eingreifen. Darunter fällt insbesondere auch eine Weiterverarbeitung für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, für wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gemäß Artikel 89 Absatz 1 DSGVO.

---

#### **X. WELCHE BETROFFENENRECHTE STEHEN MIR ZU?**

---

Ihnen stehen folgende Rechte bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu:

**X.1 Auskunftsrecht**

Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob wir personenbezogene Daten über Sie verarbeiten oder nicht. Sollte dies der Fall sein, haben Sie das Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten und auf weitere Informationen bezüglich der Verarbeitung.

**X.2 Berichtigungsrecht**

Sie haben das Recht, die Berichtigung Ihrer unrichtigen personenbezogenen Daten zu verlangen und unvollständige personenbezogene Daten vervollständigen zu lassen.

**X.3 Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)**

Unter bestimmten Umständen haben Sie das Recht, von uns die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Dieses Recht besteht beispielsweise, wenn die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder anderweitig verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind oder wenn die personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden.

**X.4 Einschränkung der Verarbeitung**

Unter bestimmten Umständen haben Sie das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. In diesem Falle speichern wir nur diejenigen personenbezogenen Daten, für die Sie eine Einwilligung erteilt haben oder für die die DSGVO eine Verarbeitung erlaubt. Beispielsweise können Sie ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung haben, wenn Sie die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten bestritten haben.

**X.5 Datenübertragbarkeit**

Sofern Sie uns personenbezogene Daten auf Basis eines Vertrages oder einer Einwilligung bereitgestellt haben, können Sie bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen verlangen, dass Sie die von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erhalten oder dass wir diese an einen anderen für die Verarbeitung Verantwortlichen übermitteln.

#### **X.6    Widerruf der Einwilligung**

Sofern Sie uns eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bis zum Widerruf bleibt hiervon unberührt.

#### **X.7    Widerspruch**

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e) oder f) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

#### **X.8    Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde**

Darüber hinaus steht Ihnen das Recht zu, Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen, wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen geltendes Recht verstößt. Sie können sich hierzu an die Datenschutzbehörde wenden, die für Ihren Aufenthaltsort, Arbeitsplatz oder den Ort eines mutmaßlichen Verstoßes zuständig ist oder an die für uns zuständige Datenschutzbehörde. Zuständig ist die Aufsichtsbehörde des Bundeslandes, in dem Sie wohnen, arbeiten oder ein mutmaßlicher Verstoß stattgefunden haben soll, der Gegenstand der Beschwerde ist. Die für uns zuständige Datenschutzbehörde ist:

Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit  
Husarenstr. 30, 53117 Bonn  
Friedrichstr. 50, 10117 Berlin  
Zentrale Telefonnummer: +49 (0)228 997799-0  
Zentrale Mail-Adresse: [poststelle@bfdi.bund.de](mailto:poststelle@bfdi.bund.de)

**XI. AN WEN KANN ICH MICH BEI FRAGEN ODER ZUR GELTENDMACHUNG MEINER BETROFFENENRECHTE WENDEN?**

---

Bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten oder zur Geltendmachung Ihrer in Ziff. X. Nr. 1 bis 7 genannten Betroffenenrechte können Sie sich unentgeltlich mit uns in Verbindung setzen. Bitte nutzen Sie unsere Kontaktdaten unter Ziff. I. Nr. 1.